

Datum 26.10.2018
Nr.: RA-580/2018

Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Herr Tino Fritzsche (Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP)
Vorname Name (Fraktion)

Kurzbezeichnung: Doppel-Kreisverkehr am Gablenzplatz

Frage:

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

anknüpfend an meine Ausführungen in der Sitzung des Stadtrates vom 24. Oktober 2018 zum Beschluss B-241/2018 und hier im Konkreten zum Vorhaben Doppelkreisverkehr am Gablenzplatz, bitte ich um die Beantwortung nachfolgender Fragen:

- 1.) Kann und wird in geeigneter Form (nochmals, wenn noch nicht erfolgt) die Bürgerschaft über die untersuchten Varianten informiert, die im Ergebnis nach Einschätzung der Verwaltung und des Verwaltungsvorschlags zur Doppel-Kreisverkehrlösung führten (vgl. auch Hinweis des Rechnungsprüfungsamtes, Anlage 3.8 Seite 1 zu B-241/2018)? Wenn ja wann und wie?
- 2.) Wie soll im Zusammenhang mit der knapp einjährigen Baumaßnahme die durchgängige Erreichbarkeit der Schule (insbesondere der Schulwege), des gerade wiedereröffneten Hallenbades, der Straßenbahnhaltestelle und der ansässigen Wohn- und Gewerbeobjekte gesichert werden? Wie und wann werden die Betroffenen über die Planungen hierfür informiert?
- 3.) Ist sichergestellt, dass mit den Planungen die ebenso durch LKWs und den ÖPNV (und damit den verbundenen Dimensionen der Fahrzeuge) genutzte Straße die Durchlässigkeit ermöglicht (mit Blick auf die Abstände der beiden Kreisverkehre)?

Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.